
Zertifikatslehrgang Kräuterpädagogik Oberwart

Das Interesse, die Vielfalt der einheimischen Pflanzenwelt wahrzunehmen, sensibel zu sein für die Natur als Grundlage unseres Lebens, unserer Ernährung und unseres Wohlbefindens, ist in den letzten Jahren bei Menschen aller Altersgruppen geweckt worden. Es ist der Wunsch vieler Menschen, biologische Zusammenhänge zu verstehen, unsere Natur auch im Sinne unserer Kinder zu erhalten und das traditionelle Wissen der Kräuterkunde wieder zu entdecken und weiterzugeben. Traditionelles Wissen und Grundkenntnisse über heimische Wildkräuter und Wildobst sowie ihrer Biologie und ihrer Verwendung verbunden mit der Fähigkeit, dieses Wissen anschaulich weiterzugeben ist eine Voraussetzung, Menschen die Natur verständlich zu machen. In diesem Sinne versteht die Kräuterpädagogik ihre Aufgabe, nachhaltig die Bereitschaft zum Sehen, Verstehen und Handeln für die Natur zu wecken und zum Erhalt der Artenvielfalt und zum Schutz der Lebensgrundlage Natur beizutragen.

Im Kurs werden Wildpflanzen gesammelt, verarbeitet und angewendet, das Praktische Pflanzenbestimmen in der Natur, Herstellen verschiedenster Produkte aus Wildpflanzen, Biologische Grundkenntnisse, theoretische und praktische Pflanzenkenntnisse, biologisches und kulturhistorisches Hintergrundwissen, Pädagogik, Marketing, Persönlichkeitsbildung, Recht und Sicherheit sind ebenso Kursinhalte dieses Zertifikatslehrganges.

Anrechenbarkeit: 9,5 ECTS-WBA

Information

Verfügbare Termine

Kursdauer:	160 Einheiten
Kursbeitrag:	990,00 € Kursgebühr gefördert 2.970,00 € Kursgebühr nicht gefördert
Fachbereich:	Einkommenskombination
Zielgruppe:	NaturliebhaberInnen und alle interessierten Wirtschaftsakteure des ländlichen Raumes, die ihr Wissen rund um die heimische Pflanzenwelt vertiefen und weitergeben möchten
Mitzubringen:	entsprechende Kleidung und Schuhwerk für Wanderungen und Schuhe zum Wechseln für den Innenbereich
Anrechnung:	9,5 ECTS (wba)